

Botschaft an den Grossen Gemeinderat für die 5. Sitzung vom 1. November 2018

Traktanden Nr. 166

Registratur Nr. 10.3.72 / 10.20.13 / 40.1.29

Axioma Nr. 3355

Ostermundigen, 10.07.2018 / GauYve



## Überparteiliche Motion zur Realisierung Tram nach Ostermundigen; Erheblicherklärung/Ablehnung resp. Umwandlung in ein Postulat

### Wortlaut:

Der Gemeinderat wird beauftragt:

1. Zusammen mit dem Kanton Bern, der Stadt Bern, SBB und BernMobil umgehend einen verbindlichen Zeitplan zur Realisierung des Trams nach Ostermundigen erstellen zu lassen.
2. So schnell wie möglich eine Projektorganisation zu schaffen und darin festzuhalten, wer in welcher Form wofür Verantwortung trägt.
3. In einem Konzept darzulegen, wie die Mitwirkung der Bevölkerung in Bezug auf die Tramwendeschleife sowie auf das Ortsbuskonzept gewährleistet werden soll.
4. Eine Anlaufstelle für die Bevölkerung und das Gewerbe für Fragen rund um das Tram zu schaffen („Mister Tram“).
5. Die Bevölkerung und den GGR ab sofort an jeder GGR Sitzung unter dem Traktandum „Information aus dem GR“ zu orientieren.

### Begründung:

Am 4. März 2018 wurde das Tramprojekt Bern-Ostermundigen in der kantonalen Volksabstimmung angenommen. In den Stellungnahmen wurde von allen Seiten betont, dass die Planung und die Realisation jetzt angegangen würden. Versprochen wurde auch die Mitsprache in den oben erwähnten Punkten.

Seit diesem Zeitpunkt herrscht von Behördenseite in Bezug auf das Tramprojekt Funkstille. Mit der Motion wollen wir einerseits verhindern, dass die Bevölkerung verunsichert wird, und andererseits erreichen, dass mögliche Investoren Planungssicherheit bekommen.

Eingereicht am: 3. Mai 2018

Unterzeichnende: Sandra Löhner (CVP), Renate Bolliger (EVP), Rahel Wagner (EVP), Silvia Fels (EVP), Hans Peter Friedli (SVP), Colette Nova (SP), Bettina Fredrich (parteilos), Astrid Bärtschi (BDP), Cédric Luyet (GLP), Judith Hangartner (parteilos), Ernst Hirsiger (SVP), Hans-Rudolf Hausammann (SVP), Rudolf Mahler (SP), Rolf Rickenbach (FDP), Tobis Weibel (FDP), Roland Rüfli (Forum)

### Gemeinderat

Schiessplatzweg 1  
Postfach 101  
3072 Ostermundigen

Telefon +41 31 930 14 14  
Telefax +41 31 930 14 70  
www.ostermundigen.ch

## **1. Stellungnahme des Gemeinderates vom 18. September 2018**

Die Kredite für die Realisierung des Trams Bern – Ostermundigen wurden in den kommunalen Volksabstimmungen in Ostermundigen (2016) und Bern (2017) angenommen. Auch der kantonale Kredit wurde am 4. März 2018 gutgeheissen. Gegen die Botschaft zur kantonalen Abstimmung haben einzelne Mitglieder des Referendumskomitees im Januar 2018 eine Beschwerde beim Bundesgericht erhoben. Der Beschwerde wurde durch das Bundesgericht die aufschiebende Wirkung entzogen. Der finale Entscheid des Bundesgerichtes steht noch aus.

### **1.1. Zusammen mit dem Kanton Bern, der Stadt Bern, SBB und BernMobil umgehend einen verbindlichen Zeitplan zur Realisierung des Trams nach Ostermundigen erstellen zu lassen.**

Die Projektierungsarbeiten für die neue Tramlinie zwischen Bern und Ostermundigen wurden in Angriff genommen. Da das Projekt im Wesentlichen auf dem Vorgängerprojekt Tram Region Bern aufbaut, muss das Vorhaben nicht von Grund auf neu geplant werden. Dennoch gibt es einige zu klärende Fragen, die zu punktuellen Projektänderungen führen. So müssen insbesondere der Standort der neuen Wendeschleife in Ostermundigen festgelegt und die Projektierung des Umsteigeknotens Bahnhof Ostermundigen zwischen Tram und S-Bahn angepasst werden. Die durch die Gemeinde Ostermundigen durchgeführte Mitwirkung zur Tramwendeschleife erfolgte nach den Sommerferien 2018 (6. August 2018 bis 7. September 2018). Im Anschluss an diese Projektierungen soll das Bewilligungsverfahren durch den Bund Ende 2019 / anfangs 2020 wieder aufgenommen werden. Ziel ist, mit den Bauarbeiten 2022 zu beginnen. Die Inbetriebnahme erfolgt voraussichtlich im 2027.

### **1.2. So schnell wie möglich eine Projektorganisation zu schaffen und darin festzuhalten, wer in welcher Form wofür Verantwortung trägt.**

Kanton, BERNMOBIL, Stadt Bern und, Gemeinde Ostermundigen haben unmittelbar nach der kantonalen Abstimmung mit der Wiederaufnahme der Planungsarbeiten bereits eine Projektorganisation geschaffen und sich mittels einer Planungsvereinbarung in einer einfachen Gesellschaft zusammengeschlossen.

Bis zum Baubeginn wird das Projekt von einer Behördendelegation unter der Leitung des Verkehrsdirektors des Kantons Bern Christoph Neuhaus geführt. Mit der Realisierung der neuen Tramlinie soll, wie sich dies bei Tram Bern West bewährt hat, eine noch zu gründende Aktiengesellschaft beauftragt werden. Getragen wird die Gesellschaft von den Bauherren BernMobil, Stadt Bern und Ostermundigen. Die Projektorganisation aus Tram Region Bern wird überarbeitet und stellt einen Teil der Gründungsunterlagen zur Aktiengesellschaft Tram Bern Ostermundigen AG dar, welche durch den Gemeinderat noch zu bewilligen sind.

**1.3. In einem Konzept darzulegen, wie die Mitwirkung der Bevölkerung in Bezug auf die Tramwendeschleife sowie auf das Ortsbuskonzept gewährleistet werden soll.**

Das Vorgehenskonzept für die Mitwirkung zur Erschliessung der Rüti und die Bus-Erschliessung der Rüti inkl. Einbezug der Bevölkerung wurde bereits erarbeitet. Die Mitwirkung wurde vom 6. August 2018 bis 7. September 2018 durchgeführt. Der Mitwirkungsbericht wurde an der Sitzung vom 30. Oktober 2018 durch den Gemeinderat genehmigt. Der Gemeinderat wird seine Wünsche bzgl. des zukünftigen Buskonzeptes (ab ca. 2027) im Rahmen des regionalen Angebotskonzeptes bei der Regionalkonferenz Bern-Mittelland einbringen.

**1.4. Eine Anlaufstelle für die Bevölkerung und das Gewerbe für Fragen rund um das Tram zu schaffen („Mister Tram“).**

Als Anlaufstelle für die Bevölkerung und das Gewerbe für sämtliche Fragen welche im Zusammenhang mit dem Tram Bern Ostermundigen auftreten, stellt sich der Abteilungsleiter Tiefbau & Betriebe, Yves Gaudens, zur Verfügung. Welche Möglichkeiten der Bevölkerung zur Kontaktaufnahme bereitgestellt werden (Tram - Mail, Kummerkasten usw.) ist Bestandteil eines Informations- und Kommunikationskonzeptes, welches noch zu erarbeiten ist.

**1.5. Die Bevölkerung und den GGR ab sofort an jeder GGR Sitzung unter dem Traktandum „Information aus dem GR“ zu orientieren.**

Der Gemeinderat wird sobald wichtige Informationen vorliegen die Bevölkerung und den GGR an den GGR – Sitzung informieren.

**2. Antrag**

Gestützt auf die vorstehenden Ausführungen sowie Artikel 53 der Geschäftsordnung des Grossen Gemeinderates, beantragt der Gemeinderat dem Grossen Gemeinderat, es sei folgender

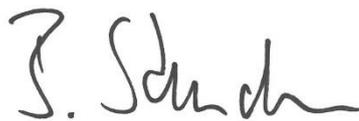
Beschluss zu fassen:

- Die Motion wird abgelehnt.

Gemeinderat Ostermundigen



Thomas Iten  
Präsident



Barbara Steudler  
Gemeindeschreiberin